

Bereichsgegliedertes Modulhandbuch  
für das Studienfach

# Bildungswissenschaft

als 1-Fach-Master  
mit dem Abschluss "Master of Arts"  
(Erwerb von 120 ECTS-Punkten)

Prüfungsordnungsversion: 2023  
verantwortlich: Fakultät für Humanwissenschaften  
verantwortlich: Institut für Pädagogik

## Qualifikationsziele / Kompetenzen

### Wissenschaftliche oder künstlerische Befähigung

- Die Studierenden haben ein vertieftes Verständnis zu Grundfragen- und Grundproblemen der Erziehungs- und Bildungstheorie erlangt. Sie sind in der Lage, bildungswissenschaftliche Fragestellungen methodisch-reflexiv einzuordnen und zu erörtern. Zudem wissen sie sowohl um historische Entwicklungen als auch um aktuelle Forschungsfragen der Bildungswissenschaft.
- Studierende sind dazu in die Lage versetzt, eigenständig und nach wissenschaftlich-systematischen Kriterien empirische Studien im Bereich der Bildungsforschung erfolgreich durchzuführen, nach neuesten Methoden auszuwerten und Befunde auf theoretische Konzepte zurückzubeziehen.
- Sie können eine Fragestellung der Pädagogik unter verschiedenen Zielsetzungen analysieren, selbstständig bearbeiten und darstellen.
- Die Studierenden wissen um die Bedeutung der Ethik für die Erziehungs- und Bildungswissenschaft. Darüber hinaus können die Studierenden die zentralen Grundfragen- und -probleme ethischen Handelns im Zusammenhang mit bildungswissenschaftlichen Handlungs- und Reflexionsfeldern bewerten.

### Wahlpflichtbereich 1: Kulturpädagogik

- Sie wissen nicht nur um wesentliche Fragen bildungswissenschaftlicher Aufgaben- und Reflexionsfelder, sondern sind darüber hinaus in die Lage versetzt, diese professionstheoretischen Fragen und Diskurse unter der perspektivischen Betrachtung von Kulturalität und Sozialität zu analysieren und zu reflektieren.
- Die Studierenden können vor dem Hintergrund pädagogischer Praxis- und Arbeitsfelder im kulturellen Bereich verschiedene Kulturtheorien sowie bildungswissenschaftliche Fragestellungen zu Ästhetik und Kulturtechnologien bewerten und reflektieren.

### Wahlpflichtbereich 2: Bildungsmanagement in der Erwachsenenbildung/Weiterbildung

- Die Studierenden haben ein vertieftes Verständnis zu zentralen Fragen und Problemstellungen des Bildungsmanagements als spezifisches Aufgabenfeld und wissen um ihre Geschichte in Theorie und Praxis. Sie haben Wissen im Kontext professioneller Handlungsformen beruflich-betrieblicher Weiterbildung erlangt. Sie sind dazu in die Lage versetzt, vor dem Hintergrund verschiedene Handlungsfelder der Erwachsenen- und Weiterbildung professionstheoretische Fragen und Problemstellungen zu reflektieren.

### Fähigkeit, eine qualifizierte Erwerbstätigkeit aufzunehmen

- Die Studierenden haben Professionswissen erworben, was als Grundlage eigenverantwortlichen Weiterlernens dient. Dabei verknüpfen sich personale und soziale Kompetenzen mit der Aneignung von Professionswissen. Zudem vermitteln sich grundlegende Einsichten und Kenntnisse über Institutionen/Organisationen. Die Praxisphase dient darüber hinaus der Reflexion auf das eigene professionelle Selbstbild und das Berufsethos.

### Befähigung zum zivilgesellschaftlichen Engagement

- Die Absolvent/innen haben die Bereitschaft und Fähigkeit entwickelt, ihre Kompetenzen in partizipative Prozesse einzubringen und aktiv an Entscheidungen mitzuwirken.
- Sie verfügen über ein breites Wissen bezüglich wissenschaftlicher, gesellschaftlicher und kultureller Fragestellungen und können begründet Position beziehen.

### Persönlichkeitsentwicklung

- Die Absolvent/innen sind dazu in der Lage, eigenverantwortlich und selbstständig zu arbeiten.
- Sie können mit anderen Personen/ Gruppen kooperativ zusammenarbeiten.
- Absolvent/innen sind dazu in der Lage, basierend auf dem aktuellen Stand der Forschung ihre Schlussfolgerungen und die zugrundeliegenden Informationen und Beweggründe in eindeuti-

ger Weise vermitteln zu können. Sie können sich mit Fachvertreter/innen und mit Laien über Informationen, Problemen und Lösungen auf wissenschaftlichem Niveau austauschen.

## Verwendete Abkürzungen

Veranstaltungsarten: **E** = Exkursion, **K** = Kolloquium, **O** = Konversatorium, **P** = Praktikum, **R** = Projekt, **S** = Seminar, **T** = Tutorium, **Ü** = Übung, **V** = Vorlesung

Semester: **SS** = Sommersemester, **WS** = Wintersemester

Bewertungsarten: **NUM** = numerische Notenvergabe, **B/NB** = bestanden / nicht bestanden

Satzungen: **(L)ASPO** = Allgemeine Studien- und Prüfungsordnung (für Lehramtsstudiengänge), **FSB** = Fachspezifische Bestimmungen, **SFB** = Studienfachbeschreibung

Sonstiges: **A** = Abschlussarbeit, **LV** = Lehrveranstaltung(en), **PL** = Prüfungsleistung(en), **TN** = Teilnehmende, **VL** = Vorleistung(en)

## Konventionen

Sofern nichts anderes angegeben ist, ist die Lehrveranstaltungs- und Prüfungssprache Deutsch, der Prüfungsturnus ist semesterweise, es besteht keine Bonusfähigkeit der Prüfungsleistung.

## Anmerkungen

Gibt es eine Auswahl an Prüfungsarten, so legt die Dozentin oder der Dozent in Absprache mit der/dem Modulverantwortlichen spätestens zwei Wochen nach LV-Beginn fest, welche Form für die Erfolgsüberprüfung im aktuellen Semester zutreffend ist und gibt dies ortsüblich bekannt.

Bei mehreren benoteten Prüfungsleistung innerhalb eines Moduls werden diese jeweils gleichgewichtet, sofern nachfolgend nichts anderes angegeben ist.

Besteht die Erfolgsüberprüfung aus mehreren Einzelleistungen, so ist die Prüfung nur bestanden, wenn jede der Einzelleistungen erfolgreich bestanden ist.

## Satzungsbezug

Muttersatzung des hier beschriebenen Studienfachs:

**ASPO2015**

zugehörige amtliche Veröffentlichungen (FSB/SFB):

**31.01.2023 (2023-1)**

Dieses Modulhandbuch versucht die prüfungsordnungsrelevanten Daten des Studienfachs möglichst genau wiederzugeben. Rechtlich verbindlich ist aber nur die offizielle amtliche Veröffentlichung der FSB/SFB. Insbesondere gelten im Zweifelsfall die dort angegebenen Beschreibungen der Modulprüfungen.

## Bereichsgliederung des Studienfachs

Kurzbezeichnung	Modulbezeichnung	ECTS-Punkte	Bewertung	Seite
<b>Wahlpflichtbereich I (Erwerb von 45 ECTS-Punkten)</b>				
Im Wahlpflichtbereich I müssen die erforderlichen 45 ECTS-Punkte entweder vollständig im „Unterbereich A: Elementare Fragen und Diskurse der Bildungswissenschaft“ oder vollständig im „Unterbereich B: Internationale Perspektiven auf Bildung und lebenslanges Lernen“ absolviert werden.				
<b>Unterbereich A: Elementare Fragen und Diskurse der Bildungswissenschaft (Erwerb von 45 ECTS-Punkten)</b>				
06-BW-PBB-232-m01	Problemfelder der Bildungstheorie und Bildungsgeschichte	5	NUM	27
06-BW-BIS-232-m01	Bildung im Kontext aktueller Forschungsdiskurse der systematischen Bildungswissenschaft	5	NUM	10
06-BW-PE-232-m01	Bildung und Ethik	5	NUM	28
06-BW-BPR-232-m01	Bildung, Politik und Rhetorik	5	NUM	13
06-BW-MGP-232-m01	Medialität als gesellschaftliche Problemstellung	5	NUM	24
06-BW-BGK-232-m01	Bildung und Sozialität	5	NUM	9
06-BW-FASQ-152-m01	Praktikum Bildungswissenschaft	10	B/NB	18
06-BW-LP-232-m01	Bildungswissenschaftliches Lehr- und Forschungsprojekt	5	B/NB	21
<b>Unterbereich B: Internationale Perspektiven auf Bildung und lebenslanges Lernen (Erwerb von 45 ECTS-Punkten)</b>				
06-BW-EES-232-m01	Internationale Perspektiven auf Bildung, Ethik und Sozialität	5	NUM	15
06-BW-MLE-232-m01	Medienbildung in internationaler Perspektive	5	NUM	25
06-BW-LL-232-m01	Lebenslanges Lernen: internationale Perspektive und Bildungspolitik	5	NUM	20
06-BW-PEO-232-m01	Organisationspädagogik	10	NUM	29
06-BW-BMint-A-232-m01	Bildungsmanagement A	5	NUM	11
06-BW-BMint-B-232-m01	Bildungsmanagement B	5	B/NB	12
06-BW-EG-A-232-m01	Bildungsberatung und Kompetenzentwicklung A	5	NUM	16
06-BW-EG-B-232-m01	Bildungsberatung und Kompetenzentwicklung B	5	B/NB	17
06-BW-LProj-232-m01	Internationales Lernprojekt	10	B/NB	22
<b>Wahlpflichtbereich II (Erwerb von 25 ECTS-Punkten)</b>				
Im Wahlpflichtbereich II müssen die erforderlichen 25 ECTS-Punkte entweder vollständig im „Unterbereich C: Forschungsmethoden und Anwendungsfelder der empirischen Bildungsforschung“ oder vollständig im „Unterbereich D: Forschungsmethoden und Anwendungsfelder der Erwachsenenbildung“ absolviert werden.				
<b>Unterbereich C: Forschungsmethoden und Anwendungsfelder der empirischen Bildungsforschung (Erwerb von 25 ECTS-Punkten)</b>				
06-BW-MEB-172-m01	Forschungsmethoden und Anwendungsfelder der empirischen Bildungsforschung	25	NUM	23
<b>Unterbereich D: Forschungsmethoden und Anwendungsfelder der Erwachsenenbildung (Erwerb von 25 ECTS-Punkten)</b>				
06-BW-AFE-232-m01	Anwendungsfelder der Bildungsforschung	10	NUM	8
06-BW-VEW-232-m01	International-vergleichende Erwachsenenbildung/Weiterbildung	15	NUM	32
<b>Wahlpflichtbereich III (Erwerb von 20 ECTS-Punkten)</b>				
Im Wahlpflichtbereich III müssen die erforderlichen 20 ECTS-Punkte entweder vollständig im „Unterbereich E: Kulturpädagogik“ oder vollständig im „Unterbereich F: Erwachsenenbildung/Weiterbildung“ absolviert werden.				
<b>Unterbereich E: Kulturpädagogik (Erwerb von 20 ECTS-Punkten)</b>				
06-BW-KT-232-m01	Kulturtheorie	5	NUM	19
06-BW-BUK-232-m01	Ästhetische Bildung und Kulturtechnologien	5	NUM	14
06-BW-PUA-232-m01	Kultur als pädagogisches Praxis- und Arbeitsfeld	10	B/NB	30
1-Fach-Master Bildungswissenschaft (2023)		JMU Würzburg • Erzeugungsdatum 19.04.2025 • PO-Datensatz Master (120 ECTS) Bildungswissenschaft - 2023		Seite 5 / 32

<b>Unterbereich F: Erwachsenenbildung/Weiterbildung (Erwerb von 20 ECTS-Punkten)</b>				
o6-BW-REW-232-m01	Kontexte und Theorien von Erwachsenenbildung/Weiterbildung	10	NUM	31
o6-BW-AEW-232-m01	Erwachsenenbildung/Weiterbildung als pädagogisches Arbeitsfeld	10	NUM	7
<b>Abschlussbereich (Erwerb von 30 ECTS-Punkten)</b>				
o6-BW-MT-172-m01	Master-Thesis Bildungswissenschaft	30	NUM	26

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Erwachsenenbildung/Weiterbildung als pädagogisches Arbeitsfeld		o6-BW-AEW-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung		Professur für Erwachsenenbildung / Weiterbildung am Institut für Pädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Im Modul werden Institutionen, Handlungsfelder, Arbeitsfelder, Professionalität und Bedingungen der Professionalisierung von Erwachsenenbildung/Weiterbildung vertieft und systematisch bearbeitet. Neben einem Fokus auf die Situation in Deutschland erfolgt eine Erweiterung um internationale Perspektiven auf Erwachsenenbildung/Weiterbildung als pädagogisches Arbeitsfeld.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden umreißen anhand erwachsenenpädagogischer, professionstheoretischer und institutionstheoretischer Zugänge das Arbeitsfeld von Erwachsenenbildung/Weiterbildung. Sie können aktuelle Fragen des Arbeitsfelds der allgemeinen, politischen, beruflichen und betrieblichen Erwachsenenbildung/Weiterbildung kritisch in ihren theoretischen und praktischen Kontexten interpretieren und hinterfragen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und Englisch im Wechsel (Wechsel mit o6-BW-REW)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar EB: a) Portfolio (15-20 S.) oder b) Projektarbeit (insbesondere pädagogisch-didaktische Konzeption und Durchführung einer Seminareinheit (Sitzungsgestaltung) im Umfang von 45-90 Min. mit reflektierter schriftlicher Ausgestaltung (5-10 S.), Gesamtaufwand ca. 30 Std.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
300 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: WS, (Deutsch in ungeraden Jahren, Englisch in geraden Jahren)		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Anwendungsfelder der Bildungsforschung		o6-BW-AFE-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung		Professur für Erwachsenenbildung / Weiterbildung am Institut für Pädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Im Modul werden ausgewählte Anwendungsfelder der Bildungsforschung behandelt. Dazu erfolgen Bezüge zu Forschungsmethoden in der Bildungswissenschaft sowie zu Anwendungsfelder in der Bildungspraxis. Das Modul wird ggfs. in Kooperation mit internationalen Partneruniversitäten angeboten.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Studierende können verschiedene Anwendungsfelder der Bildungsforschung differenzieren. Sie können Forschungsmethoden in Bezug zu Anwendungsfeldern in der Bildungspraxis setzen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Übungsaufgaben (5-10 Aufgaben, schriftlich und/oder mündlich, Gesamtaufwand 50-60 Std.) oder b) Portfolio (15-20 S.) oder c) Referat (20-30 Min.) und Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
300 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: SoSe (wird nur auf Englisch angeboten)		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Modulstudium (Master) Bildungswissenschaft (2019) Exchange Austauschprogramm Pädagogik (2023) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
<b>Bildung und Sozialität</b>		o6-BW-BGK-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul bietet Einblicke in die Handlungs- und Reflexionsfelder der Bildungswissenschaft unter besonderer Berücksichtigung der Aspekte Kulturalität und Sozialität. Im Mittelpunkt der Diskussion steht dabei der Grundbegriff Bildung, dessen Bedeutung vor dem Hintergrund gesellschaftlicher und kultureller Veränderungen analysiert und reflektiert wird.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden wissen nicht nur um wesentliche Fragen bildungswissenschaftlicher Aufgaben- und Reflexionsfelder, sondern sind darüber hinaus in die Lage versetzt, diese professionstheoretischen Fragen und Diskurse unter der perspektivischen Betrachtung von Kulturalität und Sozialität zu analysieren und zu reflektieren.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar SBW: a) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder b) Referat (30-45 Min.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
<b>Bildung im Kontext aktueller Forschungsdiskurse der systematischen Bildungswissenschaft</b>		06-BW-BIS-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul thematisiert zeitgenössische Diskurse der Bildungstheorie unter einer kritisch-reflexiven Perspektive. Im Mittelpunkt der Bestrebung steht nicht nur die Aktualisierung bildungstheoretischer Ansätze, sondern darüber hinaus die Reflexion verschiedener Theorien im Kontext soziokultureller, historischer Hintergründe.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden haben ein vertieftes Verständnis zu Grundfragen- und Grundproblemen der Erziehungs- und Bildungstheorie erlangt. Sie sind in die Lage versetzt, bildungswissenschaftliche Fragestellungen methodisch-reflexiv einzuordnen und zu erörtern. Zudem wissen sie sowohl um historische Entwicklungen als auch um aktuelle Forschungsfragen der Bildungswissenschaft.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar SBW: a) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder b) Referat (30-45 Min.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Bildungsmanagement A		o6-BW-BMint-A-232-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung		Professur für Erwachsenenbildung / Weiterbildung am Institut für Pädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-BW-BMint-B eingebracht werden.
<b>Inhalte</b>		
Im Modul werden Fragen der Steuerung von Bildungsprozessen, der Planung und Entwicklung von Programmen und Lernkulturen vertieft. Zudem werden Fragen der Qualitätsentwicklung von Bildungseinrichtungen bearbeitet. Die Themen werden vor dem Hintergrund internationaler Diskurse und Entwicklungen kritisch bearbeitet.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierende können Modelle für der Steuerung von Bildungsprozessen sowie die Entwicklung von Programm und Lernkulturen entwickeln. Sie können Qualitätsmanagementverfahren für Bildungseinrichtungen differenzieren.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar EB: a) Portfolio (15-20 S.) oder b) Projektarbeit (insbesondere pädagogisch-didaktische Konzeption und Durchführung einer Seminareinheit (Sitzungsgestaltung) im Umfang von 45-90 Min. mit reflektierter schriftlicher Ausgestaltung (5-10 S.), Gesamtaufwand ca. 30 Std.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: WS (wird nur auf Englisch angeboten)		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Exchange Austauschprogramm Pädagogik (2023) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Bildungsmanagement B		o6-BW-BMint-B-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung		Professur für Erwachsenenbildung / Weiterbildung am Institut für Pädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-BW-BMint-A eingebracht werden.
<b>Inhalte</b>		
Im Modul werden Fragen der Steuerung von Bildungsprozessen, der Planung und Entwicklung von Programmen und Lernkulturen vertieft. Zudem werden Fragen der Qualitätsentwicklung von Bildungseinrichtungen bearbeitet. Die Themen werden vor dem Hintergrund internationaler Diskurse und Entwicklungen kritisch bearbeitet.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierende können Modelle für der Steuerung von Bildungsprozessen sowie die Entwicklung von Programm und Lernkulturen entwickeln. Sie können Qualitätsmanagementverfahren für Bildungseinrichtungen differenzieren.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar EB: a) Portfolio (15-20 S.) oder b) Projektarbeit (insbesondere pädagogisch-didaktische Konzeption und Durchführung einer Seminareinheit (Sitzungsgestaltung) im Umfang von 45-90 Min. mit reflektierter schriftlicher Ausgestaltung (5-10 S.), Gesamtaufwand ca. 30 Std.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: WS (wird nur auf Englisch angeboten)		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Exchange Austauschprogramm Pädagogik (2023) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Bildung, Politik und Rhetorik		o6-BW-BPR-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Im Modul werden grundlegende und weiterführende Theorien der Rhetorik und Politik sowie deren spannungsreiches Verhältnis thematisiert und zur Debatte gestellt. Das Modul arbeitet die bildungstheoretische Wurzel und Bedeutung der wissenschaftlichen Rhetorik heraus, insbesondere als Vollzugsweise von Politik, und fokussiert so zugleich ein zentrales Paradigma der pädagogischen Handlungstheorie.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden wissen um die Bedeutung rhetorischer sowie politischer Frage- und Problemstellungen für die Bildungswissenschaft. Die AbsolventInnen haben ein breites Wissen über die rhetoriktheoretische Systematik und können begründet Stellung beziehen. Sie können die argumentationstheoretischen Grundlagen erörtern und für den politischen Diskurs fruchtbar machen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar SBW: a) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder b) Referat (30-45 Min.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Ästhetische Bildung und Kulturtechnologien		o6-BW-BUK-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul thematisiert eingelebte Umgangsweisen, das heißt mehr oder minder regelmäßige Techniken und Praktiken von Kultur wie auch ihre Reproduktion und Subversion, Iteration und Innovation. Eine bildungstheoretische Auseinandersetzung mit diesen Phänomenen und deren Spielräumen rückt dabei insbesondere das Gestalten der ästhetischen Bildung und kulturellen Bildung der Lebenskunst in den Blickpunkt.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden kennen spezifische Mechanismen und Praxen von Kultur. Sie können diese kritisch reflektieren und im Hinblick auf bildungswissenschaftliche Fragestellungen diskutieren und bewerten. Die Studierenden können außerdem die Fragen der Ästhetik bildungstheoretisch einordnen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar K: a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (30-45 Min.) und Verschriftlichung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Internationale Perspektiven auf Bildung, Ethik und Sozialität		06-BW-EES-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Gymnasialpädagogik		Gymnasialpädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul eröffnet internationale Perspektiven auf Grundfragen der Bildung und Erziehung und deren ethische und soziale Implikationen. Ein besonderer Fokus liegt auf der Erschließung theoretischer Leitvorstellungen einerseits und deren Folgen für die professionelle pädagogische Praxis andererseits.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden analysieren und reflektieren die theoretischen Grundlagen der Bildung und Erziehung aus internationaler Perspektive. In diskursiver Herangehensweise erschließen sie die Perspektivengebundenheit pädagogischer Theorie und Praxis und gewinnen eine reflektiert-kritische Haltung für ihre zukünftige berufliche Tätigkeit.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar EB: a) Portfolio (15-20 S.) oder b) Projektarbeit (insbesondere pädagogisch-didaktische Konzeption und Durchführung einer Seminareinheit (Sitzungsgestaltung) im Umfang von 45-90 Min. mit reflektierter schriftlicher Ausgestaltung (5-10 S.), Gesamtaufwand ca. 30 Std.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Exchange Austauschprogramm Pädagogik (2023) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Bildungsberatung und Kompetenzentwicklung A		o6-BW-EG-A-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung		Professur für Erwachsenenbildung / Weiterbildung am Institut für Pädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-BW-EG-B eingebracht werden.
<b>Inhalte</b>		
Im Modul werden Diskurse um Kompetenzen, Kompetenzentwicklung, Bildung und Beratung im Kontext lebenslangen Lernen vertieft und mit Blick auf die Relevanz in pädagogischen Praxiskontexten analysiert. Das Modul wird ggfs. in Kooperation mit internationalen Partneruniversitäten angeboten.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden können deutschsprachige und internationale Diskurse um Kompetenzen, Kompetenzentwicklung und Bildungsberatung einordnen. Sie können deren Relevanz für die pädagogische Praxis bestimmen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar EB: a) Portfolio (15-20 S.) oder b) Projektarbeit (insbesondere pädagogisch-didaktische Konzeption und Durchführung einer Seminareinheit (Sitzungsgestaltung) im Umfang von 45-90 Min. mit reflektierter schriftlicher Ausgestaltung (5-10 S.), Gesamtaufwand ca. 30 Std.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: SoSe (wird nur auf Englisch angeboten)		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Modulstudium (Master) Bildungswissenschaft (2019) Exchange Austauschprogramm Pädagogik (2023) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
<b>Bildungsberatung und Kompetenzentwicklung B</b>		o6-BW-EG-B-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung		Professur für Erwachsenenbildung / Weiterbildung am Institut für Pädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	Kann nicht zusammen mit o6-BW-EG-A eingebracht werden.
<b>Inhalte</b>		
Im Modul werden Diskurse um Kompetenzen, Kompetenzentwicklung, Bildung und Beratung im Kontext lebenslangen Lernen vertieft und mit Blick auf die Relevanz in pädagogischen Praxiskontexten analysiert. Das Modul wird ggfs. in Kooperation mit internationalen Partneruniversitäten angeboten.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden können deutschsprachige und internationale Diskurse um Kompetenzen, Kompetenzentwicklung und Bildungsberatung einordnen. Sie können deren Relevanz für die pädagogische Praxis bestimmen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar EB: a) Portfolio (15-20 S.) oder b) Projektarbeit (insbesondere pädagogisch-didaktische Konzeption und Durchführung einer Seminareinheit (Sitzungsgestaltung) im Umfang von 45-90 Min. mit reflektierter schriftlicher Ausgestaltung (5-10 S.), Gesamtaufwand ca. 30 Std.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: SoSe (wird nur auf Englisch angeboten)		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Exchange Austauschprogramm Pädagogik (2023) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Praktikum Bildungswissenschaft		o6-BW-FASQ-152-mo1
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	Vor Praktikumsbeginn ist eine Genehmigung beim Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft einzuholen. Die Genehmigung wird erteilt, wenn die Praktikumsstelle die generelle Eignung erfüllt, den Kompetenzerwerb der Studierenden zu ermöglichen.
<b>Inhalte</b>		
Praktikum in pädagogischen Berufszusammenhängen zum Erwerb und zur Erweiterung des Professionswissens		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden haben Professionswissen erworben, was als Grundlage eigenverantwortlichen Weiterlernens dient. Dabei verknüpfen sich personale und soziale Kompetenzen mit der Aneignung von Professionswissen. Zudem vermitteln sich grundlegende Einsichten und Kenntnisse über Institutionen/Organisationen. Die Praxisphase dient darüber hinaus der Reflexion auf das eigene professionelle Selbstbild und das Berufsethos.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Bestätigung über das Praktikum (1-2 S.)		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Zusatzangaben zur Dauer: Min. 8 Wochen		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
300 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2015) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2017) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Kulturtheorie		06-BW-KT-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
<p>Innerhalb des Seminars wird sich mit dem Kulturbegriff in seiner historischen Entwicklung sowie in einer fachlichen und typologischen Differenzierung auseinandergesetzt. Neben kulturtheoretischen Überlegungen im Grenzbereich von Kultur und Bildung wird ebenso der Frage nachgegangen, inwiefern der Kulturbegriff damit ein menschliches Selbst- und Weltverhältnis umschreibt.</p>		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
<p>Die Studierenden sind in die Lage versetzt, professionstheoretische Fragen und Diskurse unter der perspektivischen Betrachtung von Kulturalität zu analysieren und zu reflektieren. Sie können verschiedene Kulturtheorien sowie bildungswissenschaftliche Fragestellungen einordnen und bewerten.</p>		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
<p>Prüfungssatz Seminar K: a) Klausur (ca. 120 Min.) oder b) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder c) Referat (30-45 Min.) und Verschriftlichung (10-15 S.) oder d) Hausarbeit (15-20 S.) bonusfähig</p>		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Lebenslanges Lernen: internationale Perspektive und Bildungspolitik		06-BW-LL-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung		Professur für Erwachsenenbildung / Weiterbildung am Institut für Pädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Im Modul werden Fragen der europäischen und internationalen Bildungspolitik in ihrer Genese und gesellschaftlichen Einordnung vertieft. Im Fokus steht sowohl die theoretische Rahmung und Analyse der internationalen Bildungspolitik als auch deren Relevanz für die Erwachsenenbildung/Weiterbildung als pädagogisches Arbeitsfeld.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden können Entwicklungen internationaler Bildungspolitik analysieren und deren gesellschaftliche Relevanz kritisch einordnen. Sie können aktuelle Entwicklungen mit Blick auf die Relevanz des Arbeitsfelds der Erwachsenenbildung/Weiterbildung begründet einordnen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar EB: a) Portfolio (15-20 S.) oder b) Projektarbeit (insbesondere pädagogisch-didaktische Konzeption und Durchführung einer Seminareinheit (Sitzungsgestaltung) im Umfang von 45-90 Min. mit reflektierter schriftlicher Ausgestaltung (5-10 S.), Gesamtaufwand ca. 30 Std.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: WS (wird nur auf Englisch angeboten)		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Exchange Austauschprogramm Pädagogik (2023) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Bildungswissenschaftliches Lehr- und Forschungsprojekt		o6-BW-LP-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Im Rahmen dieses Moduls steht die Konzeption, Durchführung und Evaluation eigener Lehrprojekte im Mittelpunkt.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden können unterschiedliche Theorien, Forschungs- und Anwendungsfelder der Bildungswissenschaft einordnen und reflektieren. Sie erwerben einen allgemeinpädagogischen Horizont und ein Problembewusstsein zur Beurteilung von pädagogischen Forschungsfragen. Die Studierenden lernen sich einem Forschungsprojekt theoriegeleitet zu nähern und dieses wissenschaftlich zu bearbeiten.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (3)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Projekt: a) schriftliche Übungsaufgaben (5-10 Übungsblätter, Gesamtaufwand 10-15 Std.) oder b) Projektarbeit (Gesamtaufwand 10-15 Std.) oder c) Portfolio (ca. 20 S.) oder d) Vortrag (30-45 Min.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Internationales Lernprojekt		o6-BW-LProj-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung		Professur für Erwachsenenbildung / Weiterbildung am Institut für Pädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	Vor dem Projektbeginn ist eine Genehmigung bei der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung einzuholen. Die Genehmigung wird erteilt, wenn das geplante Projekt die generelle Eignung erfüllt, den Kompetenzerwerb der Studierenden zu ermöglichen.
<b>Inhalte</b>		
Im Modul erfolgt die Durchführung eines pädagogischen Lernprojekts mit internationalen Bezügen. Es dient dem Erwerb und der Erweiterung von Erfahrungen für professionelles Handeln im internationalen Kontext.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden haben Erfahrungen für professionelles Handeln in internationalen pädagogischen Kontexten der Pädagogik erworben. Zudem haben sie Einblicke und Kenntnisse zu pädagogischen Organisationen erhalten. Darüber hinaus reflektieren Sie unter Bezugnahme auf wissenschaftlichem Wissen der Pädagogik ihr professionelles Sein und Handeln in internationalen Praxiskontexten.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
P (o) Veranstaltungssprache: Deutsch oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Projektbericht (ca. 5 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Zusatzangaben zur Dauer: Semesterbegleitend oder in Vollzeit im Umfang von ca. 300 Stunden		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
300 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: jedes Semester		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Modulstudium (Master) Bildungswissenschaft (2019) Exchange Austauschprogramm Pädagogik (2023) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Forschungsmethoden und Anwendungsfelder der empirischen Bildungsforschung		06-BW-MEB-172-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Empirische Bildungsforschung		Lehrstuhl für Empirische Bildungsforschung
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
25	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
2 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Im Modul werden Theorien und Methoden sowie Anwendungsfelder der Empirischen Bildungsforschung behandelt. Theorien beziehen sich auf die Beschreibung und Erklärung von Bildungs- sowie Lernprozessen. Die Forschungsmethoden umfassen fortgeschrittene Techniken der quantitativen (multivariaten) und qualitativen (inhaltsanalytischen) Auswertungsmethoden sowie die Behandlung elaborierter Untersuchungsdesigns. Praxisbezogene Anwendungsfelder werden im Rahmen einer eigenständigen Untersuchung vermittelt und erprobt.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Studierende sind nach erfolgreichem Abschluss des Moduls in die Lage versetzt, eigenständig und nach wissenschaftlich-systematischen Kriterien empirische Studien im Bereich der Bildungsforschung erfolgreich durchzuführen, nach neuesten Methoden auszuwerten und Befunde auf theoretische Konzepte zurückzubeziehen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (3) + S (3) + S (4)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Portfolio (ca. 40 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Das Modul dient der Vertiefung in einem zusammenhängenden Projekt.		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
750 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2017) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Medialität als gesellschaftliche Problemstellung		o6-BW-MGP-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul thematisiert digitale und mediale Phänomene unter einer kritisch-reflexiven Perspektive. Behandelt werden kulturbedeutsame Fragen des Digitalen sowie deren Folgen für anthropologische und erziehungswissenschaftliche Bereiche.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden verfügen über ein breites Wissen bezüglich digitaler und medialer Phänomene. Sie können vor diesem Hintergrund gesellschaftliche und kulturelle Fragestellungen diskutieren und begründet Position beziehen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar SBW: a) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder b) Referat (30-45 Min.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Medienbildung in internationaler Perspektive		o6-BW-MLE-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Schulpädagogik		Lehrstuhl für Schulpädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Im Modul werden Bedingungen und theoretische Ansätze für medienpädagogisches Handeln in internationaler Perspektive analysiert und reflektiert. Weiterhin werden internationale Beispiele für medienpädagogisches Handeln analysiert und bewertet. Auf dieser Basis werden eigene Beispiele für medienpädagogisches Handeln theoriegeleitet entwickelt und reflektiert.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden können Bedingungen für medienpädagogisches Handeln durchschauen und einschätzen, theoretische Ansätze für medienpädagogisches Handeln charakterisieren und bewerten, Beispiele für medienpädagogisches Handeln analysieren und bewerten sowie eigene Vorschläge für medienpädagogisches Handeln theoriegeleitet entwickeln.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar EB: a) Portfolio (15-20 S.) oder b) Projektarbeit (insbesondere pädagogisch-didaktische Konzeption und Durchführung einer Seminareinheit (Sitzungsgestaltung) im Umfang von 45-90 Min. mit reflektierter schriftlicher Ausgestaltung (5-10 S.), Gesamtaufwand ca. 30 Std.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Exchange Austauschprogramm Pädagogik (2023) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Master-Thesis Bildungswissenschaft		06-BW-MT-172-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b> anbietende Einrichtung</b>
Geschäftsführende Leitung des Instituts für Pädagogik		Institut für Pädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
30	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Die Inhalte sind nach Absprache mit der Betreuerin oder dem Betreuer der Abschlussarbeit aus den Bereichen des Masters Bildungswissenschaft zu wählen. Nach Zustimmung des Prüfungsausschusses teilt dieser der/dem Studierenden das vereinbarte Thema mit.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden sind in der Lage, innerhalb einer vorgegebenen Bearbeitungsfrist, eine Fragestellung der Pädagogik selbständig wissenschaftlich zu bearbeiten.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
keine LV zugeordnet		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Master-Thesis (ca. 80 S.) Prüfungsanmeldung fortlaufend nach Rücksprache mit der Betreuerin bzw. dem Betreuer.		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
Bearbeitungszeit: 6 Monate		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
900 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2017) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2025)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Problemfelder der Bildungstheorie und Bildungsgeschichte		o6-BW-PBB-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Innerhalb des Seminars werden aktuelle und historische Forschungszugänge aus dem Bereich der systematischen Bildungswissenschaft diskutiert und vor dem Rahmen soziokultureller Hintergründe reflektiert.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden haben ein vertieftes Verständnis zu Grundfragen- und Grundproblemen der Erziehungs- und Bildungstheorie erlangt. Sie sind in der Lage, bildungswissenschaftliche Fragestellungen methodisch-reflexiv einzuordnen und zu erörtern. Zudem wissen sie sowohl um historische Entwicklungen als auch um aktuelle Forschungsfragen der Bildungswissenschaft.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar SBW: a) mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder b) Referat (30-45 Min.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Bildung und Ethik		o6-BW-PE-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
5	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul setzt sich mit Theorien und Grundproblemen ethischen Handelns auseinander. Dabei stehen genuine Problemlagen des bildungswissenschaftlichen Diskurses rund um die Fragestellung des Ethischen im Mittelpunkt.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden wissen um die Bedeutung der Ethik für die Erziehungs- und Bildungswissenschaft. Darüber hinaus können die Studierenden die zentralen Grundfragen- und Grundprobleme ethischen Handelns im Zusammenhang mit bildungswissenschaftlichen Handlungs- und Reflexionsfeldern bewerten.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar SBW: a) Mündliche Einzelprüfung (ca. 30 Min.) oder b) Referat (30-45 Min.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
150 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Organisationspädagogik		o6-BW-PEO-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung		Professur für Erwachsenenbildung / Weiterbildung am Institut für Pädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Im Modul werden aus einer Mehrebenenperspektive Fragen des Lernens in Organisationen und von Organisationen vertieft. Das Modul wird ggfs. in Kooperation mit internationalen Partneruniversitäten angeboten.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden kennen wesentliche Perspektiven der Organisationspädagogik. Sie können diese nutzen, um pädagogische Organisationen zu analysieren und aus organisationspädagogischer Perspektive zu verstehen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2) Veranstaltungssprache: Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
a) Übungsaufgaben (5-10 Aufgaben, schriftlich und/oder mündlich, Gesamtaufwand 50-60 Std.) oder b) Portfolio (15-20 S.) oder c) Referat (20-30 Min.) und Hausarbeit (ca. 10 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
300 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: SoSe (wird nur auf Englisch angeboten)		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Modulstudium (Master) Bildungswissenschaft (2019) Exchange Austauschprogramm Pädagogik (2023) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Kultur als pädagogisches Praxis- und Arbeitsfeld		o6-BW-PUA-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in des Lehrstuhls für Systematische Bildungswissenschaft		Lehrstuhl für Systematische Bildungswissenschaft
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	bestanden / nicht bestanden	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
2 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Das Modul thematisiert verschiedene Handlungsfelder wie auch Aufgaben der Kulturvermittlung und Kulturorganisation. In den Fokus geraten die Fragen nach Teilhabe an und Gestaltung von kulturellen Räumen und Angeboten. Dazu werden unterschiedliche Organisationsstrategien und Vermittlungskonzepte im heterogenen Feld der Kulturpädagogik betrachtet.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden wissen nicht nur um wesentliche Fragen bildungswissenschaftlicher Aufgaben- und Reflexionsfelder der Kulturpädagogik, sondern können diese professionstheoretischen Fragen im Hinblick auf die Förderung und Schaffung von kulturellen Angeboten analysieren und reflektieren. Die Studierenden können die dazugehörigen Strategien und Konzepte einordnen und bewerten.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2) + Ü (2) + Ü (2)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Projekt: a) schriftliche Übungsaufgaben (5-10 Übungsblätter, Gesamtaufwand 10-15 Std.) oder b) Projektarbeit (Gesamtaufwand 10-15 Std.) oder c) Portfolio (ca. 20 S.) oder d) Vortrag (30-45 Min.) bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
300 h		
<b>Lehrturnus</b>		
k. A.		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
Kontexte und Theorien von Erwachsenenbildung/Weiterbildung		o6-BW-REW-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung		Professur für Erwachsenenbildung / Weiterbildung am Institut für Pädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
10	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Im Modul werden Kontext, Theorien sowie gesellschaftliche, politische und internationale Rahmenbedingungen von Erwachsenenbildung/Weiterbildung vertieft und systematisch bearbeitet. Neben einem Fokus auf die Situation in Deutschland erfolgt eine Erweiterung um internationale Perspektiven auf Kontexte, Theorien und Rahmenbedingungen von Erwachsenenbildung/Weiterbildung.		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden umreißen anhand von Theorien und Gesellschaftsperspektiven die Kontexte und Theorien von Erwachsenenbildung/Weiterbildung. Sie können die Rahmenbedingungen der allgemeinen, politischen, beruflichen und betrieblichen Erwachsenenbildung/Weiterbildung kritisch interpretieren und hinterfragen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und Englisch im Wechsel (Wechsel mit o6-BW-AEW)		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar EB: a) Portfolio (15-20 S.) oder b) Projektarbeit (insbesondere pädagogisch-didaktische Konzeption und Durchführung einer Seminareinheit (Sitzungsgestaltung) im Umfang von 45-90 Min. mit reflektierter schriftlicher Ausgestaltung (5-10 S.), Gesamtaufwand ca. 30 Std.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch bonusfähig		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
300 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: WS, (Deutsch in geraden Jahren, Englisch in ungeraden Jahren)		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Exchange Austauschprogramm Pädagogik (2023) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		

<b>Modulbezeichnung</b>		<b>Kurzbezeichnung</b>
International-vergleichende Erwachsenenbildung/Weiterbildung		06-BW-VEW-232-m01
<b>Modulverantwortung</b>		<b>anbietende Einrichtung</b>
Inhaber/-in der Professur für Erwachsenenbildung/Weiterbildung		Professur für Erwachsenenbildung / Weiterbildung am Institut für Pädagogik
<b>ECTS</b>	<b>Bewertungsart</b>	<b>zuvor bestandene Module</b>
15	numerische Notenvergabe	--
<b>Moduldauer</b>	<b>Niveau</b>	<b>weitere Voraussetzungen</b>
1 Semester	weiterführend	--
<b>Inhalte</b>		
Internationalisierung von Erwachsenenbildung und Weiterbildung, international-vergleichende Forschung in der Erwachsenenbildung und Weiterbildung, internationale Bildungspolitik lebenslangen Lernens, Theorie-Praxis-Relation mit Felderkundungen		
<b>Qualifikationsziele / Kompetenzen</b>		
Die Studierenden lernen internationale Einflüsse in der Erwachsenenbildung und Weiterbildung kennen. Sie können lokale Entwicklungen vor dem Hintergrund dieser Einflüsse analysieren. Sie können merkmalsgeleitete internationale Vergleiche in der Erwachsenenbildung und Weiterbildung durchführen.		
<b>Lehrveranstaltungen</b> (Art, SWS, Sprache sofern nicht Deutsch)		
S (2) + S (2) + S (2) Veranstaltungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Erfolgsüberprüfung</b> (Art, Umfang, Sprache sofern nicht Deutsch / Turnus sofern nicht semesterweise / Bonusfähigkeit sofern möglich)		
Prüfungssatz Seminar EB: a) Portfolio (15-20 S.) oder b) Projektarbeit (insbesondere pädagogisch-didaktische Konzeption und Durchführung einer Seminareinheit (Sitzungsgestaltung) im Umfang von 45-90 Min. mit reflektierter schriftlicher Ausgestaltung (5-10 S.), Gesamtaufwand ca. 30 Std.) oder c) Hausarbeit (15-20 S.) Prüfungssprache: Deutsch und/oder Englisch		
<b>Platzvergabe</b>		
--		
<b>weitere Angaben</b>		
--		
<b>Arbeitsaufwand</b>		
450 h		
<b>Lehrturnus</b>		
Lehrturnus: WS		
<b>Bezug zur LPO I</b>		
--		
<b>Verwendung des Moduls in Studienfächern</b>		
Exchange Austauschprogramm Pädagogik (2023) Master (1 Hauptfach) Bildungswissenschaft (2023)		